

Vorausmeldung/Industrie/Androsch/HTP/profil

"profil": HTP High Tech Plastics: Androsch und Hofmann erheben wechselseitige schwere Vorwürfe

Utl.: Großaktionäre des Kunststoffherstellers kündigen jeweils rechtliche Schritte =

Wien (OTS) - Wie das Nachrichtenmagazin "profil" in seiner Montag erscheinenden Ausgabe berichtet, tritt der seit Monaten schwelende Disput zwischen den Industriellen Hannes Androsch und Ernst Hofmann um den burgenländischen Kunststoffhersteller HTP High Tech Plastics in eine entscheidende Phase. Die Großaktionäre erheben jetzt in "profil" wechselseitig schwere Vorwürfe.

Androsch gegenüber "profil": "Hofmann hat mich durch fragwürdige Handlungen viel Geld gekostet und das Unternehmen an den Rand der Pleite geführt. Ich behalte mir rechtliche Schritte vor." Hofmann widerspricht dem und kündigt seinerseits rechtliche Schritte an: "Androsch versucht sich das Unternehmen mit kreditschädigenden Äußerungen billig unter den Nagel zu reißen. Meine Anwälte prüfen das."

Androsch und sein Partner Willi Dörflinger hatten sich 2002 zu jeweils 13,6 Prozent an HTP beteiligt, Hofmann war damals auf 46,2 Prozent zurückgegangen. Seither hat die HTP-Aktie zwei Drittel eingebüßt. Allein das Paket von Investor Androsch hat laut "profil" sechs Millionen Euro an Wert verloren.

~

Rückfragehinweis:

"profil"-Redaktion

Tel.: (01) 534 70 DW 3501 und 3502

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0003 2005-01-02/08:00

~

020800 Jän 05

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050102_OTS0003